Tuggen: Autofahrer bei Selbstkollision erheblich verletzt

Am Mittwochmorgen, 11. Mai 2022 hat sich ein Autofahrer in Tuggen bei einer Selbstkollision erhebliche Verletzungen zugezogen. Er musste mit der Rettungsflugwacht in eine ausserkantonale Spezialklinik überflogen werden.

Ein 72-Jähriger fuhr nach 10.30 Uhr von Wangen her auf der Buechbergstrasse nach Tuggen, als er aus bisher nicht geklärten Gründen die Kontrolle über das Fahrzeug verlor und links von der Strasse geriet. Nach rund 30 Metern kollidierte der PW im Wiesland mit einer Liegenschaftsmauer. Das stark beschädigte Auto kam anschliessend auf dem Dach liegend auf der Strasse zum Stillstand. Drittpersonen konnten den Verunfallten, welcher alleine im Fahrzeug unterwegs war, aus dem Auto bergen und bis zum Eintreffen der Rettungskräfte betreuen. Nach der medizinischen Erstversorgung musste der Mann mit einem Rettungshelikopter hospitalisiert werden.

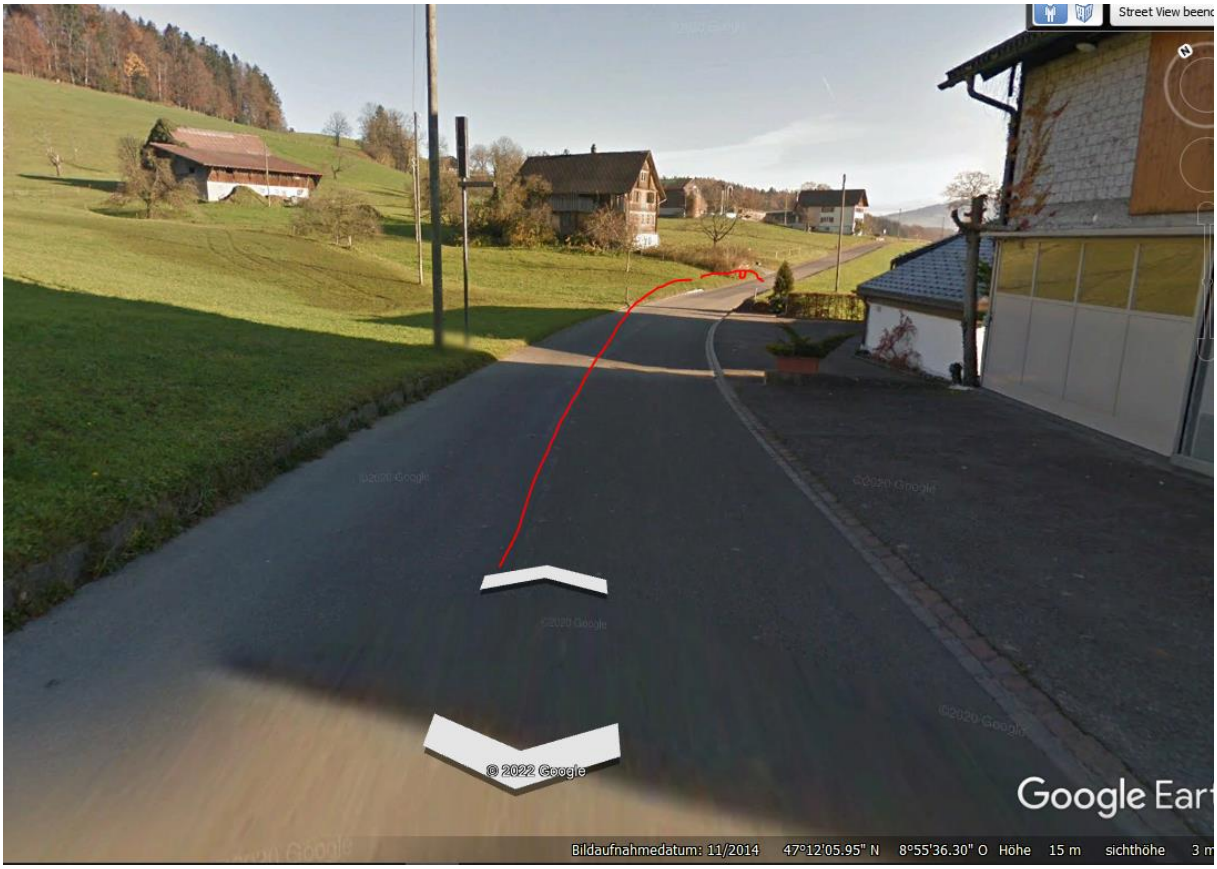
Nebst dem Rettungsdienst, der Rettungsflugwacht und der Kantonspolizei Schwyz standen ebenfalls die Feuerwehr Tuggen und die Stützpunktfeuerwehr Pfäffikon im Einsatz.

https://www.sz.ch/behoerden/sicherheit-polizei/kantonspolizei/medienmitteilungen/medienmitteilungen.html/72-416-411-408-2612-2611/news/16628

Elektrosmog im Unfallablauf

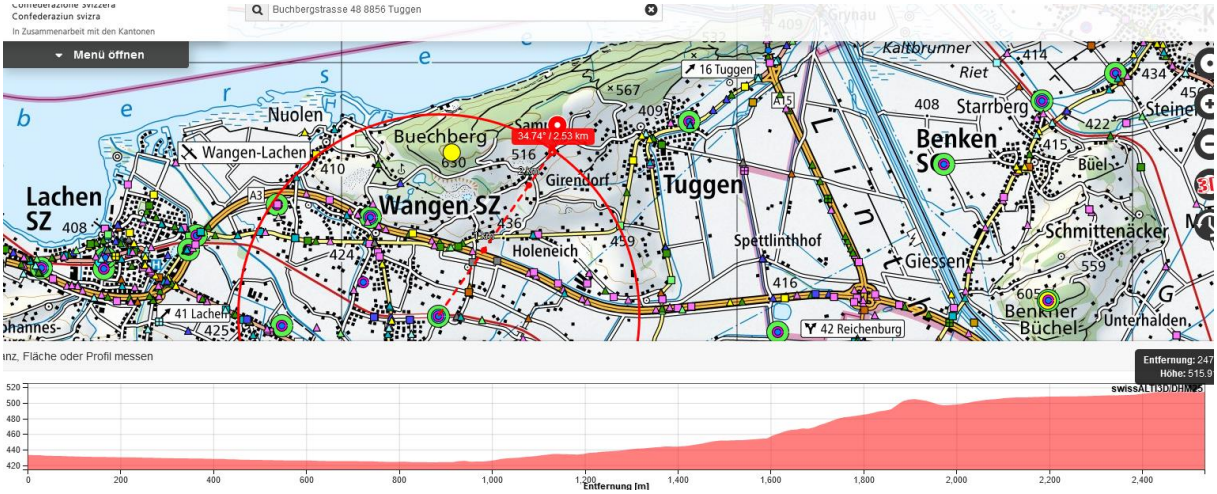
Die Unfallstelle scheint ohne Funkeinfluss zu sein.

Verunfallt ist ein Fahrzeug mit Steilheck, mit allfällig starker Transmission von hinten.

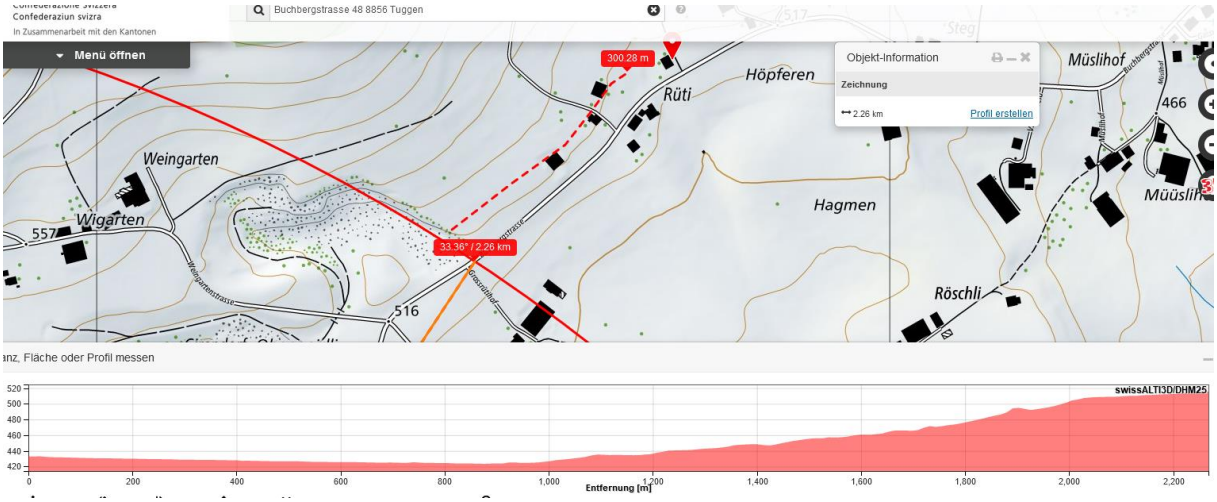


Ab hier scheint er ein Problem aufgetreten zu sein.

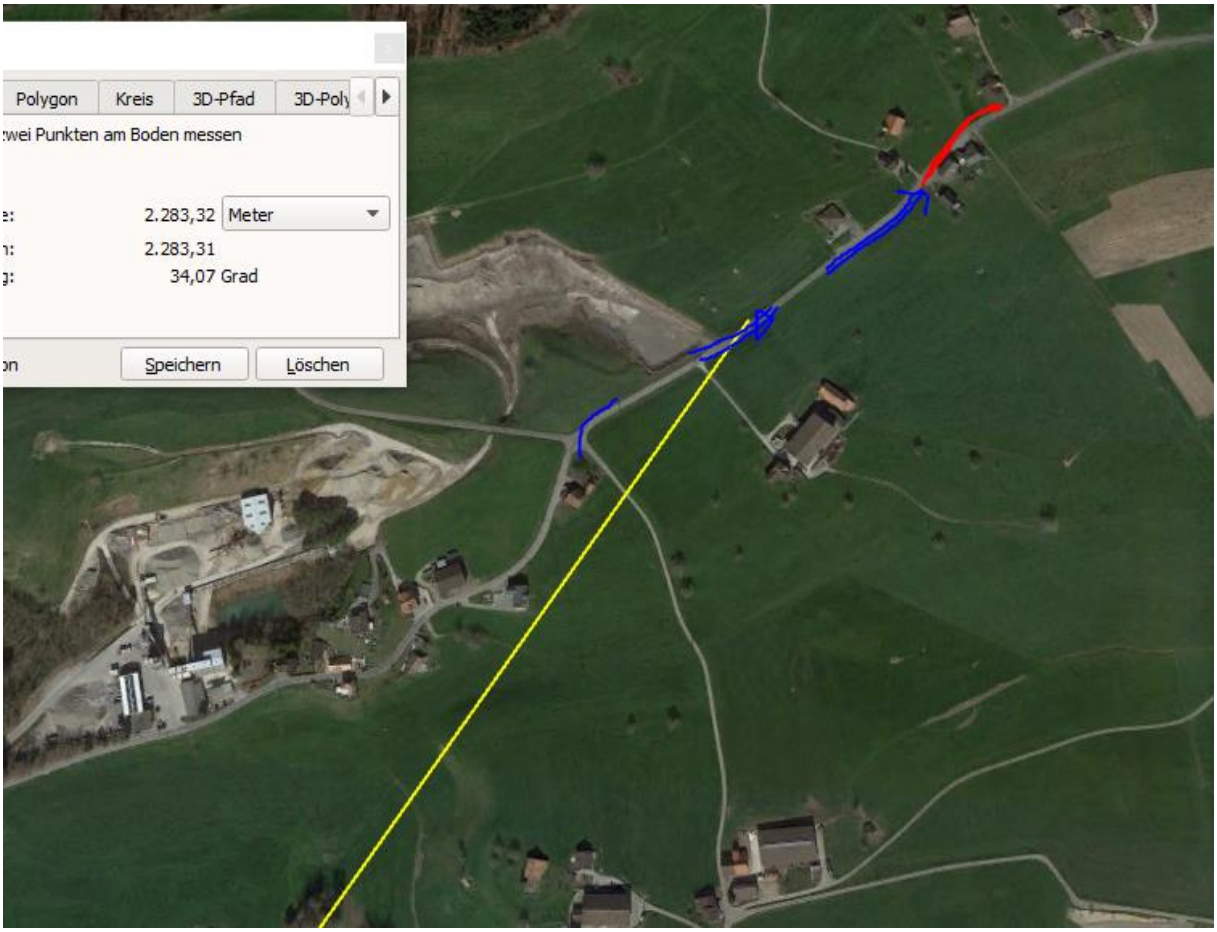
Hier an der Kuppe besteht keine Sichtverbindung zum Sender an der SBB-Linie bei der Station Siebnen-Wangen – eine kleine Kuppe liegt davor:



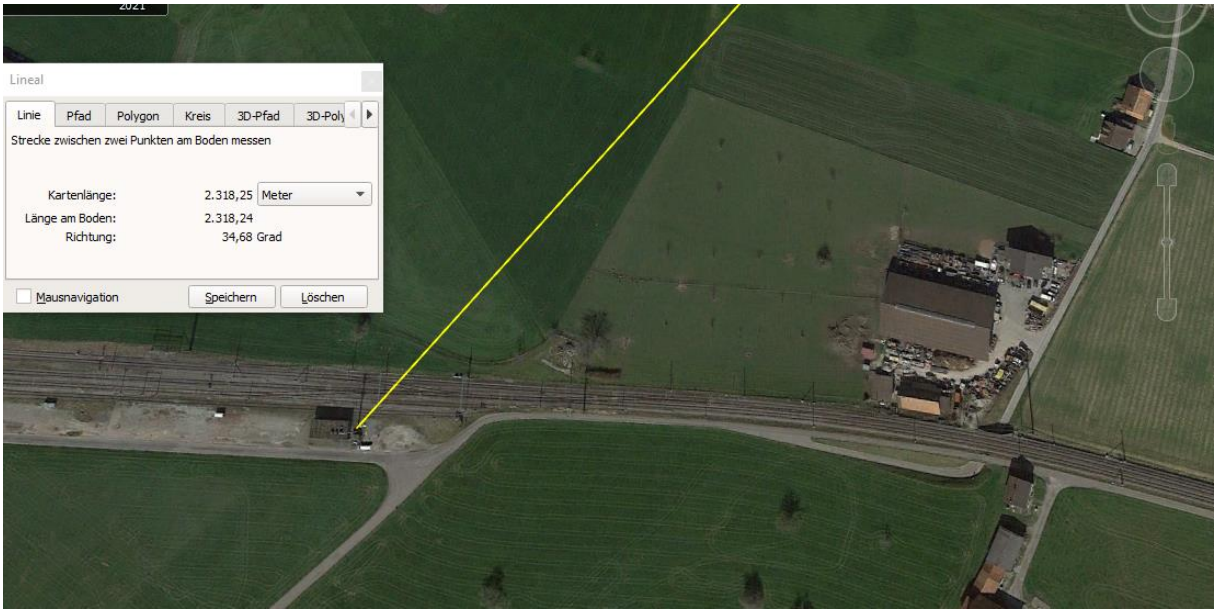
Hingegen besteht hier eine Sichtverbindung, 300m vor dem Ausgangspunkt des Sekundenschlafs -oder des medizinischen Problems, worauf die Spezialklinik hinweist.



Der Sender weist eine SR entlang dem Bahnverlauf auf, aber auch zur Autobahn hin, vermutlich 100°:

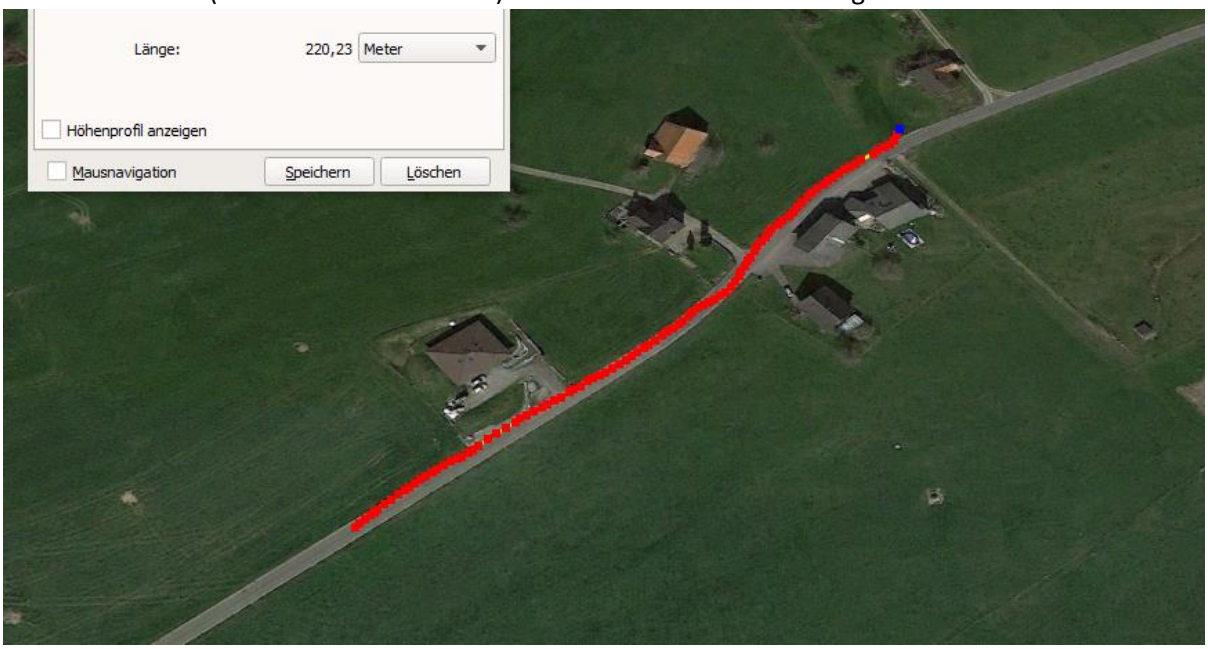


Der Sender ist an diesem Punkt zu bestimmen, westlich der grossen, hier neben dem grösseren Baum gut erkennbaren Scheune

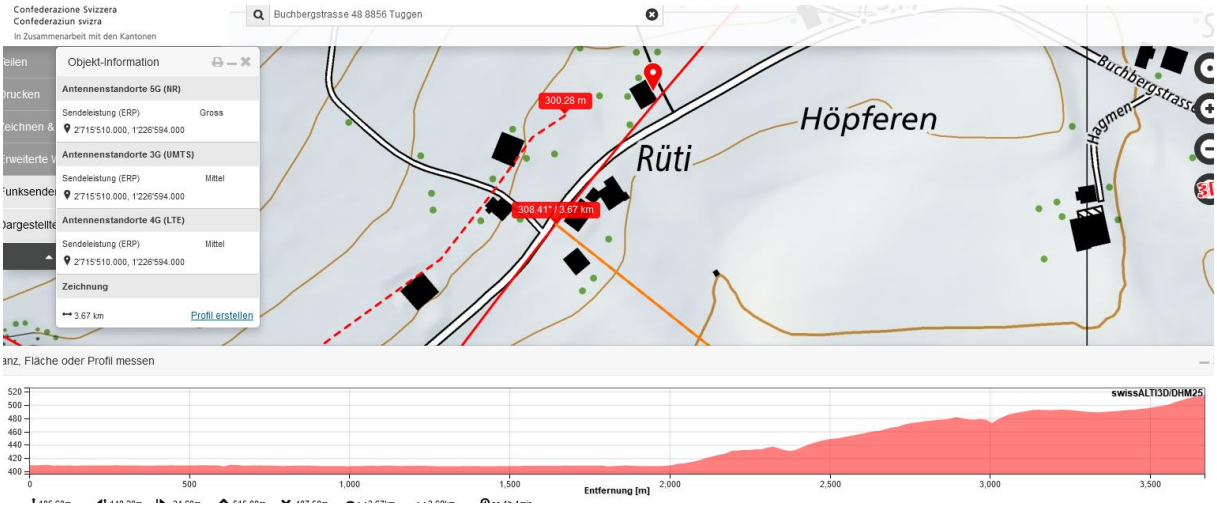


Hier ist er auch 50 m weiter oben noch zu definieren

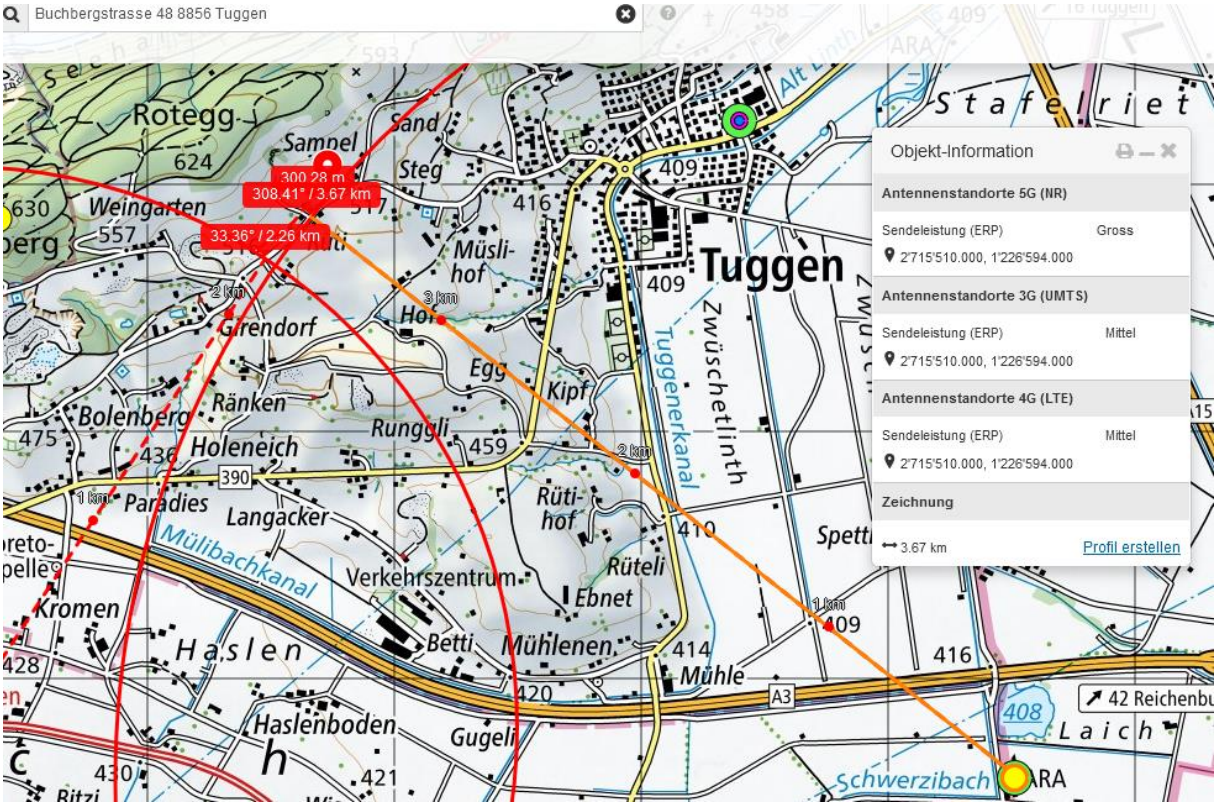
Die Fahrt ab hier (50m vor dem Reservoir) erstreckt sich nur noch über gut 200 m



Der zweite Sender von der ARA Reichenburg – ein alter Bekannter in dieser Untersuchung - strahlt hier genau von rechts ein:



ein Doppelstandort



Dieser Sender trägt vom Einstrahlpotential und der Einstrahldauer und dem Einstrahlwinkel am meisten zum Geschehen bei.

Frage an Kapo SZ:

Beim Unfall des Rentners waren 3 5G Sender «gross» in Distanzen von 2500m und 3500m mitbeteiligt. Es stellt sich somit die Frage, ob das Fenster auf der Beifahrerseite offen war...

Insgesamt sind im Verlauf der letzten 300m Fahrt 3 Sender 5G gross aufgetreten.

Wetter trocken.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":
https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch